Gegenwartskunst im Kontext der Klimakrise (Bonn/Dresden, 26 Nov 26 - 22 Jan 27)

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn / Technische Universität Dresden, 26.11.2026–22.01.2027

Lena Geuer und Hauke Ohls

DFG-Forschungsnetzwerk "Transökologien: Gegenwartskunst im Kontext der Klimakrise".

Der anthropogene Klimawandel durchdringt heutzutage alle Facetten des (Zusammen-)Lebens und ist längst zur „existential condition“ geworden (M. Fowkes und R. Fowkes 2022, 6). Künstler:innen und künstlerische Kollektive der Gegenwart erforschen vor dem Hintergrund multipler Umwelt--Krisen zunehmend die komplexen Relationen und Wechselwirkungen zwischen ‚natürlichen‘ und gesellschaftlichen, biologischen und technisch-kulturellen Systemen. Um diesen Zusammenhängen angemessen begegnen zu können, macht sich das DFG-Forschungsnetzwerk „Transökologien: Gegenwartskunst im Kontext der Klimakrise“ zur Aufgabe, einen transökologischen Ansatz für die Kunstwissenschaft zu entwickeln.

Anhand der drei Schwerpunktthemen
(1) Transökologische Interdependenzen,
(2) Transökologische Existenz- und Zukunftsweisen und
(3) Transökologische Handlungsräume
sollen zentrale Fragestellungen der Gegenwartskunst in Hinblick auf die Klimakrise analysiert werden.

Das Forschungsnetzwerk (Laufzeit: September 2026 bis August 2029) setzt sich aus Kunstwissenschaftler:innen aus ganz Deutschland zusammen und wird an verschiedenen Universitäten und Kunsthochschulen zu den genannten Themen arbeiten. Gerne möchten wir zu den öffentlichen Veranstaltungen des Netzwerkes alle Interessierten einladen.

Öffentliches Programm, Universität Bonn:

26. November 2026
Ort: Paul-Clemen-Museum des Kunsthistorischen Instituts (Poststraße 26, 53111 Bonn)

14.00–15.00 Uhr Gastvortrag
"Von der Mine aus. Kunst, Extraktivismus und verwobene Ökologien"
Alexander Klütsch, Universität Köln

15.30–17.30 Uhr Podiumsdiskussion: "Extraktivismen und ökologische Transformation interdisziplinär betrachtet"
Moderation: Lena Geuer und Hauke Ohls

Gästinnen:
Michaela Doutch, Universität Bonn, Südostasienwissenschaft
Julia Mensch, Bildende Künstlerin, Berlin und Buenos Aires
Marie Müller-Koné, BICC (Bonn International Centre for Conflict Studies), Bonn

Öffentliches Programm, Technische Universität Dresden:

21. Januar 2027
Technische Universität Dresden
Institut für Kunst- und Musikwissenschaft
August-Bebel-Straße 20, 01219 Dresden
Raum ABS114

16:00 Uhr Gastvortrag
"Verbot und Verzicht"
Philipp Lepenies, FU, Berlin

22. Januar 2027
Institut für Kunst- und Musikwissenschaft
August-Bebel-Straße 20, 01219 Dresden
Raum ABS017

14:00 Uhr Gastvortrag
"Keine Bilder, keine Krise? Individualisierung ökologischer Verantwortung"
Michael Klipphahn-Karge, HGB, Leipzig

16:00 Uhr Artist talk mit Antje Majewski und Andreas Greiner
"Künstlerische Praxis im Kontext des Verzichts"

Projektleitung: Dr. Lena Geuer und Dr. Hauke Ohls

Quellennachweis:
ANN: Gegenwartskunst im Kontext der Klimakrise (Bonn/Dresden, 26 Nov 26 - 22 Jan 27). In: ArtHist.net, 31.10.2026. Letzter Zugriff 24.11.2026. <https://arthist.net/archive/54794>.